

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	22.11.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Gesamtkonzept zur Kulturförderung in Bielefeld

Betroffene Produktgruppe

11 04 02 – Kulturförderung

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Fördermaßnahmen dienen der Zielerreichung.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die Förderungen bewegen sich im Rahmen der Planungen.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

KA 03.12.2014, Rat 12.02.2015, Drucksachen-Nr. 0109/2014-2020

KA 03.12.2014, Rat 12.02.2015, Drucksachen-Nr. 0113/2014-2020

KA 10.06.2015, Rat 25.06.2015, Drucksachen-Nr. 1472/2014-2020

KA 02.11.2016, Rat 17.11.2016, Drucksachen-Nr. 3500/2014-2020/1

Sachverhalt:

Eine der zentralen Handlungsempfehlungen der Kulturentwicklungskonzeption war die Neustrukturierung der Kulturförderung. Dazu wurde ein Projekt beauftragt, das aus Mitarbeiterinnen des Kulturamtes und des Stabs Dezernat 2 bestand. Das Projekt hat verschiedene Förderbausteine erarbeitet, die zwischenzeitlich politisch beraten und abschließend von Kulturausschuss, Finanz- und Personalausschuss und Rat der Stadt verabschiedet wurden.

Um für alle Verantwortlichen sowie für die Akteure aus Kunst und Kultur einen Gesamtüberblick über die neuen Strukturen und Instrumente zu schaffen, wurden die Förderbausteine nun zu einem Gesamtkonzept zusammengefügt, das jetzt mit der Neuausrichtung des Kulturamtes und der in diesem Zusammenhang erfolgten Festlegung einer Gesamtverantwortung abgeschlossen werden konnte. Das Gesamtkonzept ist dieser Vorlage beigelegt.

Ergänzend zu den bestehenden Förderinstrumenten kann ab dem 01.01.2018 durch Umschichtungen ein Kulturentwicklungsbudget eingerichtet werden. Mit diesem Budget besteht nun die Möglichkeit, wichtige Maßnahmen zu unterstützen, die mit den bestehenden Instrumenten nicht gefördert werden können. Die Voraussetzungen für den Einsatz von Mitteln aus dem Kulturentwicklungsbudget sind im Gesamtkonzept konkret benannt. Das Budget umfasst 10.000 Euro. Über die Verwendung entscheidet das Kulturamt im Benehmen mit dem Kulturdezernenten.

Dr. Witthaus
Beigeordneter

